

<b>Der Regionaldirektor</b>	<b>REGIONALVERBAND RUHR</b> 
<b>Drucksache Nr.: 14/1630</b>	

	24.06.2024
Beschlussvorlage	öffentlich

Beratungsfolge	Beratungsstatus	Sitzung am	TOP
Betriebsausschuss RVR Ruhr Grün	Beschluss	06.09.2024	9

**Betreff: Errichtung eines kleinen Betriebshofes an der Ripshorster Straße in Oberhausen (Parkstation West)**

Der Betriebsausschuss stimmt vorbehaltlich der Wirtschaftsplanung von RVR Ruhr Grün und vorbehaltlich der Haushaltsplanung des RVR der Errichtung eines kleinen Betriebshofes auf dem Gelände der Ripshorster Straße 255 in Oberhausen in Höhe von 2.650.000 EUR zu und beauftragt die Verwaltung mit der Umsetzung der Baumaßnahmen. Die für die Jahre 2025 ff nicht etatisierten Mittel über 2.350.000 EUR sind im Zuge der Wirtschaftsplanberatung der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung RVR Ruhr Grün und der Haushaltsplanberatung 2025 ff des RVR zu veranschlagen.

**Sachverhalt:**

Siehe Anlagen

Anlage 1: Beschreibung des Bauprojekts

Anlage 2: Betriebshof Ripshorster Straße Klima-Check

**Finanzielle und haushaltsmäßige Auswirkungen sowie Folgewirkungen:**

1. Teilergebnisplan Kostenstelle 9200220; Kostenträger \_\_\_\_\_;

<b>Teilergebnisplan</b>	<b>Lfd. HH-Jahr</b>	<b>2025</b>	<b>2026</b>	<b>2027</b>	<b>2028 ff.</b>
Erträge					
Personalaufwendungen					
Sachaufwendungen					
Abschreibungen und Zinsaufwand (6 % p. a. vom investiven Eigenanteil)	18.000	60.000	159.000	159.000	159.000
<b>Summe (Eigenanteil)</b>	<b>18.000</b>	<b>60.000</b>	<b>159.000</b>	<b>159.000</b>	<b>159.000</b>
Veranschlagt im Haushaltsplan	<b>Lfd. HH-Jahr</b>	<b>2025</b>	<b>2026</b>	<b>2027</b>	<b>2028 ff.</b>
Erträge					
Personalaufwendungen					
Sachaufwendungen					
Abschreibungen und Zinsaufwand (6 % p. a. vom investiven Eigenanteil)	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000
<b>Summe</b>	<b>18.000</b>	<b>18.000</b>	<b>18.000</b>	<b>18.000</b>	<b>18.000</b>
Abweichungen <sup>1</sup>	0	42.000	141.000	141.000	141.000

2. Teilfinanzplan Kostenstelle 9200220; Kostenträger \_\_\_\_\_; Investitions-Nr. \_\_\_\_\_

<b>Teilfinanzplan</b>	<b>Lfd. HH-Jahr</b>	<b>2025</b>	<b>2026</b>	<b>2027</b>	<b>2028 ff.</b>
Einzahlungen					
Auszahlungen	300.000	700.000	1.650.000		
<b>Summe (Eigenanteil)</b>					
Veranschlagt im Haushaltsplan	<b>Lfd. HH-Jahr</b>	<b>2025</b>	<b>2026</b>	<b>2027</b>	<b>2028 ff.</b>
Einzahlungen					
Auszahlungen	300.000	0	0		
<b>Summe</b>					
Abweichungen <sup>1</sup>	0	700.000	1.650.000		

<sup>1</sup> Positiver Wert = Nachveranschlagung bzw. Deckung erforderlich

3. Auswirkungen

- Eine Nachveranschlagung/überplanmäßige bzw. außerplanmäßige Mittelbereitstellung ist nicht erforderlich (**Haushaltsverbesserung/-neutralität**).
- Eine Nachveranschlagung/überplanmäßige bzw. außerplanmäßige Mittelbereitstellung ist erforderlich (**Haushaltsverschlechterung**). Erläuterungen siehe unten.
- Folgewirkungen sind in dem o. g. Bedarf berücksichtigt.

Erläuterungen: Die für das Jahr 2024 benötigten Auszahlungsermächtigungen sind im im Wirtschaftsplan von RVR Ruhr Grün veranschlagt. Auch im Haushalt des RVR findet sich ein entsprechender Investitionszuschuss an die eigenbetriebsähnliche Einrichtung RVR RG. Im Falle der Beschlussfassung über die Realisierung der Baumaßnahme sind die entsprechenden Mittel sowohl im Wirtschaftsplan **entwurf** von RVR RG 2025/2026 als auch im Haushaltsplan **entwurf** des RVR 2025/2026 veranschlagt.

4. Bilanz

Veräußerungsgewinne bzw. -verluste können gemäß § 44 Abs. 3 KomHVO NRW zu zusätzlichen finanziellen Auswirkungen in der Bilanz führen.

- Keine Auswirkungen, weil keine Veräußerungsgewinne bzw. -verluste entstehen.
- Die finanziellen Auswirkungen aus Veräußerungsgewinnen bzw. -verlusten werden in den Erläuterungen dargestellt.

Erläuterungen:

5. Klima-Check

(Leitfaden und Formular befinden sich im Intranet)

- Der Klima-Check wurde bei der Beschlussvorlage durchgeführt.
- Es ergeben sich keine klimarelevanten Auswirkungen.
- Es ergeben sich positive oder negative klimarelevante Auswirkungen.   
Die Erläuterungen dazu werden im Klima-Check-Formular in der Anlage dargestellt.
- Durch einen Alternativvorschlag bei negativen Auswirkungen entsteht
  - kein Mehraufwand
  - Mehraufwand, und zwar: \_\_\_\_\_€.

Sachbearbeiter/in	Betriebsleiter Holger Böse	Beigeordnete IV Nina Frense	Regionaldirektor Garrelt Duin
Marc Hennenberg			
Akt.zeichen			
RG FB II			